

PROJEKT RIED

Informations- pflicht

von Richard Nardi,
Dietenheim, Mitglied
Promotorenkomitee
Volksbefragung

Mit knapper Mehrheit hat der Gemeinderat von Bruneck für die Eintragung der Ried-Skipiste in den Skipistenplan und gegen ein Abwarten auf das Ergebnis einer Volksbefragung gestimmt. Wieso man es so eilig hatte, lässt sich leicht erahnen: Man versucht nun so schnell wie möglich Fakten zu schaffen, denn der Ausgang der Volksbefragung wäre ein unkalkulierbares Risiko für die Betreiber und Befürworter des Projekts gewesen. Damit hat man aber den vielen Bürgern, die für die Abhaltung der Volksbefragung ihre Unterschrift gegeben haben, vor den Kopf gestoßen. Die kommenden Gemeinderatswahlen werden zeigen, ob sich die Leute dies gefallen lassen. Politik ist eben nicht nur eine Frage von Gesetzen, sondern auch von Anstand. Auch wenn die Stimme des Volkes in unserem Land außerhalb von Wahlen (noch) nicht viel zu zählen scheint: Die Mehrheiten, mit denen umstrittene Projekte durchgedrückt werden, werden immer dünner. Das lässt für die Zukunft hoffen.